



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Ludwig Hartmann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 14.12.2021

Ökologisch wertvolle Flächen auf dem Gelände des Fliegerhorstes Penzing

Die Konversion des Fliegerhorstes Penzing wird derzeit heftig diskutiert. Dabei sind mehrere verschiedene Ansätze einer künftigen Nutzung denkbar. Militärische Liegenschaften haben fast immer auch einen hohen ökologischen Wert. Dies sollte bei künftigen Nutzungen rechtzeitig erfasst und bei Planungen entsprechend beachtet werden. Weiterhin ergibt sich die Möglichkeit, Ökokontoflächen zu schaffen, ohne auf intensiv landwirtschaftlich genutzte Flächen zugreifen zu müssen.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Welche Untersuchungen zur naturschutzfachlichen Wertigkeit des Fliegerhorstgeländes Penzing wurden bisher durchgeführt? 3
- 2.a) Wurde das Fliegerhorstgelände Penzing im Rahmen der Flachland-Biotopkartierung oder der Kartierung militärischer Liegenschaften untersucht? 3
- 2.b) Wenn ja, mit welchen Ergebnissen bezüglich der Größe von erfassten Biotopen? 3
- 2.c) Wenn ja, welche verschiedenen Biotoptypen wurden ermittelt? 3
3. Welche Ergebnisse erbrachte die artenschutzrechtliche Potenzialabschätzung? 3
- 4.a) Von welchen gesetzlich geschützten Biotopen auf dem Fliegerhorstgelände Penzing hat die Staatsregierung Kenntnis? 3
- 4.b) Welche gesetzlich geschützten Biotope sind auf dem Fliegerhorstgelände Penzing zu erwarten? 3
- 5.a) Von welchen europarechtlich geschützten oder national artenschutzrechtlich gleichgestellten Arten auf dem Fliegerhorstgelände Penzing hat die Staatsregierung Kenntnis? 4
- 5.b) Welche europarechtlich geschützten oder national artenschutzrechtlich gleichgestellten Arten sind auf dem Fliegerhorstgelände Penzing zu erwarten? 5

6.a)	Wird das Fliegerhorstgelände Penzing im Rahmen der 2022 beginnenden Naturschutzfachkartierung des Landkreises Landsberg bearbeitet?	5
6.b)	Wenn ja, welche Tiergruppen sind innerhalb des Fliegerhorstgeländes Penzing zur Bearbeitung vorgesehen?	5
	Hinweise des Landtagsamts	6

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz
vom 18.01.2022

1. Welche Untersuchungen zur naturschutzfachlichen Wertigkeit des Fliegerhorstgeländes Penzing wurden bisher durchgeführt?

1991 und 1994 wurden auf dem Fliegerhorstgelände faunistische Untersuchungen zu Vögeln, Amphibien, Reptilien und Insekten (Libellen, Heuschrecken, Schmetterlinge) im Auftrag des Landesamts für Umwelt (LfU) durchgeführt. Weitere Untersuchungen des Fliegerhorstes Penzing sind der Staatsregierung nicht bekannt.

2.a) Wurde das Fliegerhorstgelände Penzing im Rahmen der Flachland-Biotopkartierung oder der Kartierung militärischer Liegenschaften untersucht?

2.b) Wenn ja, mit welchen Ergebnissen bezüglich der Größe von erfassten Biotopen?

2.c) Wenn ja, welche verschiedenen Biotoptypen wurden ermittelt?

Die Fragen 2a bis 2c werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bei der letzten amtlichen Biotopkartierung im Landkreis Landsberg am Lech wurde keine Erhebung innerhalb militärischer Liegenschaften durchgeführt. Eine Kartierung dieser Militärfläche liegt deshalb nicht vor.

3. Welche Ergebnisse erbrachte die artenschutzrechtliche Potenzialabschätzung?

Eine artenschutzrechtliche Potenzialabschätzung liegt der Staatsregierung nicht vor.

4.a) Von welchen gesetzlich geschützten Biotopen auf dem Fliegerhorstgelände Penzing hat die Staatsregierung Kenntnis?

Es sind der Staatsregierung keine gesetzlich geschützten Biotoptypen bekannt.

4.b) Welche gesetzlich geschützten Biotope sind auf dem Fliegerhorstgelände Penzing zu erwarten?

Aufgrund extensiver Nutzung (keine Düngung) und Mahd der Grünflächen sind folgende gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i. V. m. Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) potenziell zu erwarten:

- Arten- und strukturreiches Dauergrünland,
- wärmeliebende Säume und
- Magerrasen.

Aufgrund der bestehenden Gehölze in der freien Landschaft ist möglicherweise ein Schutz nach Art. 16 BayNatSchG für Feldgehölze und Hecken vorhanden.

5.a) Von welchen europarechtlich geschützten oder national artenschutzrechtlich gleichgestellten Arten auf dem Fliegerhorstgelände Penzing hat die Staatsregierung Kenntnis?

Folgende europarechtlich geschützte Arten oder national artenschutzrechtlich gleichgestellte Arten sind auf dem Fliegerhorstgelände Penzing nachgewiesen worden:

Tabelle 1: Auszug ASK-Artnachweise (Artenschutzkartierung) innerhalb des Fliegerhorstgeländes Penzing (ASK-Stand: 01.12.2021).

Art	Erfassungsdatum
Vögel	
BACHSTELZE	06.05.1991
BLUTHÄNFLING	06.05.1991
BRAUNKEHLCHEN	06.05.1991
FELDLERCHE	06.05.1991
FELDSPERLING	06.05.1991
FITIS	06.05.1991
GARTENGRASMÜCKE	24.05.1991
GROSSER BRACHVOGEL	24.05.1991
HAUSROTSCHWANZ	06.05.1991
HECKENBRAUNELLE	06.05.1991
KERNBEISSER	24.05.1991
KIEBITZ	06.05.1991
MÄUSEBUSSARD	06.05.1991
MÖNCHSGRASMÜCKE	06.05.1991
NEUNTÖTER	24.05.1991
RABENKRÄHE	06.05.1991
SAATKRÄHE	04.2010 04.2011
SINGDROSSEL	06.05.1991
SOMMERGOLDHÄHNCHEN	06.05.1991
STAR	06.05.1991
STEINSCHMÄTZER	06.05.1991
SUMPFROHRSÄNGER	24.05.1991
TEICHROHRSÄNGER	24.05.1991
TRAUERSCHNÄPPER	24.05.1991
TURMFALKE	06.05.1991
WACHOLDERDROSSEL	06.05.1991
WEIDENMEISE	06.05.1991
WIESENWEIHE	24.05.1991
ZILPZALP	06.05.1991
Reptilien	
ZAUNEIDECHSE	29.07.1994
Amphibien	
GRASFROSCH	17.05.1991

5.b) Welche europarechtlich geschützten oder national artenschutzrechtlich gleichgestellten Arten sind auf dem Fliegerhorstgelände Penzing zu erwarten?

Für diese Aussage ist eine faunistische Potenzialanalyse mit Vor-Ort-Begehung nötig. Dabei sind die Lebensraumausstattung, die Umgebung und Verbreitungskarten relevanter Arten zu beachten. Anhaltspunkte bietet die saP-Artverbreitungsabfrage des LfU z. B. auf TK-Blatt-Ebene (TK-Blatt 7931; Landsberg am Lech): Link www.lfu.bayern.de¹

6.a) Wird das Fliegerhorstgelände Penzing im Rahmen der 2022 beginnenden Naturschutzfachkartierung des Landkreises Landsberg bearbeitet?

6.b) Wenn ja, welche Tiergruppen sind innerhalb des Fliegerhorstgeländes Penzing zur Bearbeitung vorgesehen?

Die Fragen 6 a und 6 b werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Im Rahmen der Planungen zur Naturschutzfachkartierung (NFK) ist die Überprüfung der Amphibienfunde geplant. Weitere Erhebungen durch die Naturschutzfachkartierung innerhalb des Fliegerhorstgeländes Penzing sind vor allem im Hinblick auf Tagfalter und Heuschrecken möglich. Eine abschließende Festlegung des Untersuchungsprogramms der NFK im Landkreis Landsberg am Lech findet nach Auftragsvergabe im Frühjahr 2022 statt.

1 <https://www.lfu.bayern.de/natur/sap/arteninformationen/ort/suche?nummer=7931&typ=tkblatt&ortSuche=Suche>

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.